

Martin-Luther-Grundschule veranstaltete großes Weihnachtsschulfest



Betzdorf. Die Lieder „Dezemberzeit“ und „Bis Weihnachten ist es nicht mehr weit“ erklangen am Freitag auf dem Schulhof der Martin-Luther-Grundschule in Betzdorf – und fast alle Kinder der Schule sangen mit. Unüberhörbar hatte damit das erste Weihnachtsschulfest der Grundschule begonnen. Mit der gesanglichen Einstimmung öffnete auch der große Weihnachtsbasar in der Schulturnhalle seine himmlischen Pforten. Dafür hatten sich die Mädchen und Jungen drei Tage lang während ihrer Projekttag mächtig ins Zeug gelegt. „Die ganze Schule verwandelte sich in eine Weihnachtsbäckerei“, schmunzelte Schulleiter Jörg Pfeifer. Nach Klassenstufen unterteilt gab es wunderbare Weihnachtsdekorationen und leckeres Festgebäck zu erstehen. Eisbären aus Tontöpfen hatten es einer dritten Klasse angetan, Engel aus Styropor und Holzscheiten bastelte eine vierte Klasse. Wer wollte, konnte sich einen Betzdorfer Weihnachtsfilm im Klassenraum der 1a anschauen oder aber in der Turnhalle Buttons basteln und Mandalas malen. Die Glaswand der Cafeteria war mit einem riesigen, kunstvollen Adventskalender geschmückt. Später am Nachmittag unterhielt das Jugendorchester der Stadtkapelle mit weihnachtlichen Klassikern. Schulleiter Pfeifer bedankte sich bei Eltern, Großeltern, Kollegium und allen Helfern, die zum Gelingen des Weihnachtsschulfestes beigetragen haben. Der Erlös aus dem Basar wie auch aus dem Kuchenverkauf in der Cafeteria fließt dem Förderverein zu. Er soll für das große Zirkusprojekt der Schule mit dem Mitmachzirkus „Rondell“ im November 2012 verwendet werden. mdo Foto: Markus Döring